

Checkliste für den Umzug

3 Monate vorher

- Alten Mietvertrag kündigen / Neuen Mietvertrag abschließen
- Genauen Umzugstermin festlegen
- Urlaub für Umzug beantragen
- Möbel organisieren: Was wird neu angeschafft? Lieferzeiten beachten!
- Renovierungsmaßnahmen für alte und neue Wohnung planen und ggf. Handwerker beauftragen
- Angebote Umzugsspedition einholen bzw. Umzugshelfer organisieren
- Dachboden, Keller, Garage entrümpeln und Termine für Sperrmüll prüfen
- Ggf. Kündigung von Mitgliedschaften, Abos, Versorgern, Telefon, DSL, Kabelanschluss
- Strom-, Gas-/Heizung- und Wasserversorger informieren und Termin zum Ablesen der Zählerstände vereinbaren
- Bei berufsbedingtem Wechsel ggf. Wechsel der Krankenkasse überdenken
- Bei Umzug mit Kindern neuen Kindergarten bzw. neue Schule aussuchen und Kinder anmelden; nach Lehrplan erkundigen

1 Monat vorher

- Neue Anschrift Freunden/Bekanntem/Verwandten mitteilen
- Ummelden bei Vertragspartnern (Banken, Versicherungen, Versandhändler, Telekommunikationsanbieter, Kundenclubs, Verlage, Verbände, GEZ etc.)
- Einrichtungsplan für neue Wohnung zeichnen
- Gegebenenfalls zugehörigen Keller und Garten der alten Wohnung in Ordnung bringen
- Bei Umzug in Eigenregie: Umzugstransporter reservieren, Umzugshelfer suchen
- Hausrat- und Haftpflichtversicherungsschutz überprüfen bzw. neu abschließen
- Ausmessen von Transportwegen (Türen, Treppenhäuser, Fahrstühle)
- Liste Umzugsgut erstellen

Checkliste für den Umzug

2 Wochen vorher

- Teppiche und Gardinen reinigen, notwendige Änderungen für neue Wohnung vornehmen
- Zuvor festgelegte Termine mit Handwerkern nochmal bestätigen lassen
- Heizkostenabrechnung mit bisherigem Vermieter abklären
- Einrichtung einer Halteverbotszone für Umzugswagen beantragen (entweder über Spedition oder direkt bei der zuständigen Gemeinde)
- Termin zur Wohnungsübergabe mit Vermieter vereinbaren und Übergabeprotokoll vorbereiten
- Verpackungsmaterial wie Umzugskisten, Luftpolsterfolie, Decken, Klebeband, Packpapier sowie Transporthilfen wie Sackkarren und Rollbretter organisieren
- Abdeckungen für empfindliche Böden besorgen
- Nachsendeservice der Deutschen Post beantragen
- Wenn nötig Babysitter und Haustiersitter suchen

1 Woche vorher

- Wohnungsschlüssel bei neuem Vermieter besorgen
- Werkzeugkiste für Umzug zusammenstellen
- Kartons packen und beschriften (alles, was Sie bis zum Umzug nicht mehr benötigen)
- Lebensmittel aufbrauchen
- Kühltruhe abtauen
- Zustand der neuen Wohnung zusammen mit Vermieter überprüfen, Zählerstände ablesen und alles schriftlich festhalten
- Termine von Helfern, Spedition, Handwerkern, Babysitter etc. bestätigen lassen
- Werkzeuge, Erste-Hilfe-Kasten, Babybedarf, Tiernahrung und alles Notwendige am Umzugstag in eine Kiste packen
- Bisherige und neue Nachbarn informieren (Lärm, Verschmutzung)

Checkliste für den Umzug

1 Tag vorher

- Letzte Kartons packen (Putzutensilien extra)
- Pflanzen gießen und umzugssicher verpacken
- „Überlebenskoffer“ mit allen notwendigen Dingen für den ersten Tag in der neuen Wohnung packen
(Kleidung, Waschzeug, Lebensmittel, Hausapotheke, wichtige Unterlagen)
- Umzugswagen holen und Probe fahren
- Eventuell erste Möbel in den Umzugswagen laden
- Verpflegung (Essen, Getränke) für Umzugshelfer besorgen
- Kühlschrank abtauen
- Wertvolles sowie persönliche Unterlagen an vertrauenswürdige Personen übergeben oder persönlich in die neue Wohnung bringen
- Fotos vom Leerzustand der Wohnung machen, Mängel dokumentieren

Am Umzugstag

In der alten Wohnung

- Umzugshelfer einweisen
- Umzugswagen beladen (schwere Kartons zuerst, dann Möbel)
- Treppenhaus auf Vorschäden kontrollieren und nach dem Umzug reinigen
- Kontrollieren, ob in der alten Wohnung etwas vergessen wurde
- Alte Wohnung reinigen und mit Übergabeprotokoll an Vermieter übergeben
- Namensschild entfernen

Checkliste für den Umzug

In der neuen Wohnung

- Treppenhaus auf Vorschäden kontrollieren und dokumentieren
- Für funktionierende Beleuchtung sorgen
- Fußböden, wie Teppiche und Parkett, schützen
- Umzugshelfer einweisen
- Zuerst Möbel platzieren, dann die Kartons
- Treppenhaus nach Einzug auf Schäden prüfen
- Trinkgeld für Speditionshelfer bereithalten
- Namensschild anbringen

Nach dem Umzug

- Bei Umzug per Spedition: eventuelle Schäden der Speditionsfirma melden
- Behörden informieren (siehe Checkliste Adressänderungen)
- Bei berufsbedingtem Umzug: Belege aller umzugsbezogenen Kosten sammeln und als Werbungskosten bei Steuererklärung geltend machen
- Einweihungsparty veranstalten